

in ihrem Schlitten fest gelagert und können nicht, wie bisher, eine schwingende Bewegung machen, durch welche die Typen über die Farbwalze hingeführt werden.

Vorliegende Erfindung bezieht sich auf eine Vorrichtung, bei welcher von Hand oder selbsttätig eine Einfärberolle unter das Typenrad gestellt wird. Die Einfärbevorrichtung befindet sich auf einem Schlitten, welcher, sobald die Einfärbung geschehen soll, vorgebracht und im vorgeschobenen Zustande durch eine federnde Sperrnase festgehalten wird. Beim Einfärben wird die Färbwalze durch das senkrecht niedergehende Typenrad so weit niedergedrückt, daß sie abwärts schwingt, wodurch der hintere Teil des Schlittens von der Federnase abgehoben wird. Sobald der Druck aufhört, kehrt der Schlitten in seine Anfangsstellung zurück.

Die Einzelheiten wolle man aus der Patentschrift ersehen.

Lineal mit überstehender Ziehkante von Ernst Brockmann in Ellrich. DRP 150 647. (Kl. 70)

Die Erfindung bezweckt, ein Lineal, dessen Ziehkanten über den Linealkörper vorstehen, zur Verwendung als Handstütze beim Schreiben in dicken Büchern geeignet zu machen.

Bild 1 zeigt eine Ansicht von oben, Bild 2 eine Seitenansicht, Bild 3 eine Ansicht auf die Schmalseite des Lineals.

Das Lineal *a* besitzt auf allen Seiten überstehende Ziehkanten *b*. An dem Ende *c* des Linealkörpers verläuft dieser nicht geradlinig, sondern ist in schlankem Bogen abgerundet, wodurch ein breiterer, überstehender Rand entsteht. Dieser Rand wird nun zwischen die Blätter des Buches geschoben, sodaß das Lineal, von der linken Hand am anderen Ende gehalten, beim Beschreiben des unteren Randes dicker Bücher der schreibenden Hand als Stütze dienen kann.

Patent-Anspruch:

Ein Lineal mit überstehender Ziehkante, dadurch gekennzeichnet, daß der Linealkörper an einer Seite in schlankem Bogen abgerundet ist, wodurch ein breiter überstehender Rand entsteht, der als Stützfläche für das von einer Hand gehaltene Lineal beim Schreiben in dicken Büchern dient.

Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Vielfarbendruck von Iwan Orloff in St. Petersburg. DRP 151 910. (Kl. 15)

Die Versuche, durch nur einen Abdruck unter Anwendung besonderer Farbformen und einer Druckform Vielfarbendruck zu erhalten, haben bisher kein Ergebnis gehabt, weil es nicht möglich war, das gegenseitige Einschmutzen der Farben zu verhindern, besonders wenn die Farben übereinander geschichtet werden.

Durch vorliegendes Verfahren soll die Uebereinanderschichtung der Farben ohne gegenseitige Einschmutzung und das Nebeneinanderdrucken bei möglichst genauer Registerhaltung ermöglicht werden, sodaß es sowohl für das Drucken komplizierter und feiner vielfarbiger Abdrücke mit linienförmigen Farbenbildern (Wertpapiere), als auch für künstlerische Reproduktionen mittels xylographischer, autotypischer und anderer Klischees verwendet werden kann.

Zu dem Zwecke wird der Vielfarbendruck mittels besonderer Formen für die einzelnen zu druckenden Farben und einer gemeinsamen Sammelform, auf welche die Farbe der einzelnen Farbformen durch mehrere elastische Uebertragungsorgane übertragen wird, hergestellt, und das Wesen der vorliegenden Erfindung besteht darin, daß jede einzelne der für das Farbenregister eines Druckbildes wesentlichen Farben durch ein besonderes Uebertragungsorgan übertragen wird.

Hinsichtlich der Einzelheiten wolle man die umfangreiche Patentschrift vergleichen.

Papierprüfungs-Anstalt „Winkler“ Leipzig

untersucht nach Antrag Papiere aller Art auf Zusammensetzung, Brauchbarkeit und probenmäßige Lieferung nach Anstaltstarif, der kostenlos versandt wird. (Antragsformulare ebenfalls auf Verlangen.) [154667]

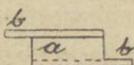
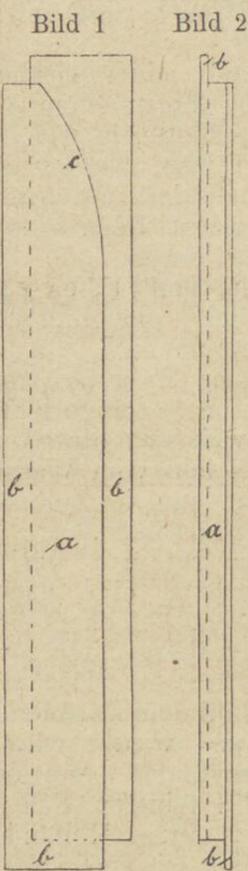


Bild 3

Genthiner Cartonpapierfabrik

G. m. b. H.

BERLIN W 57, Culmstrasse 20a

Fabrikation von Kartonpapieren u. Farb- u. Bronze-Folien D. R. P. (Oeser-Folien)

Spezialitäten:

Natur- u. Glacé-Kartonpapiere für Photographiekarten u. Passepartouts
Plakat-Karton für Druck- und Prägezwecke

Neuheit! Saug-Karton Neuheit!

Unser Karton besitzt hervorragende Saugkraft und ist daher bestgeeignet zur Verarbeitung auf Farbdruckpressen.

Wir stehen mit Offerten gern zu Diensten!

Wir sind die alleinigen Fabrikanten der

[159599]

Oeser-Folien

Neuheit! Bronze-Folien Neuheit!
in Gold, Silber und Farbtönungen!

Anerkannt bestes Prägemittel!

Leichteste Handhabung! Brillante Effekte! Kein Grundieren!
Kein Verderben der Präge-Objekte!

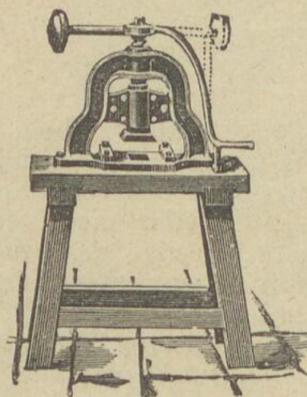
Wer noch nicht damit gearbeitet hat, versäume nicht, Muster und Prospekte zu verlangen. [159599]

Albert Bolle & Jordan

Berlin S, Ritterstrasse 14

bauen sämtliche Maschinen zur Papierverarbeitung.

Balancier-Pressen zum Ausstanzen



| Bezeichnung | Zwischen den Wänden | Preis mit gebogenem Schwengel | Preis mit doppelarmigem Schwengel |
|-------------|---------------------|-------------------------------|-----------------------------------|
| CA | 40 cm | M. 290,- | M. 300,- |
| CB | 60 " | " 395,- | " 405,- |
| CD | 70 " | " 410,- | " 425,- |
| CE | 55 " | " 460,- | " 480,- |

einschliesslich schweren Holzgestells
Vollständige Preisliste auf Wunsch

Gummierte Papiere

aller Art, von grösster Klebfähigkeit

liefert billigst

[152881]

Emil Seidel, Leipzig-Lindenau

Gummier-, Lackier-, Perforier-Anstalt. * * Plakat-Belastung